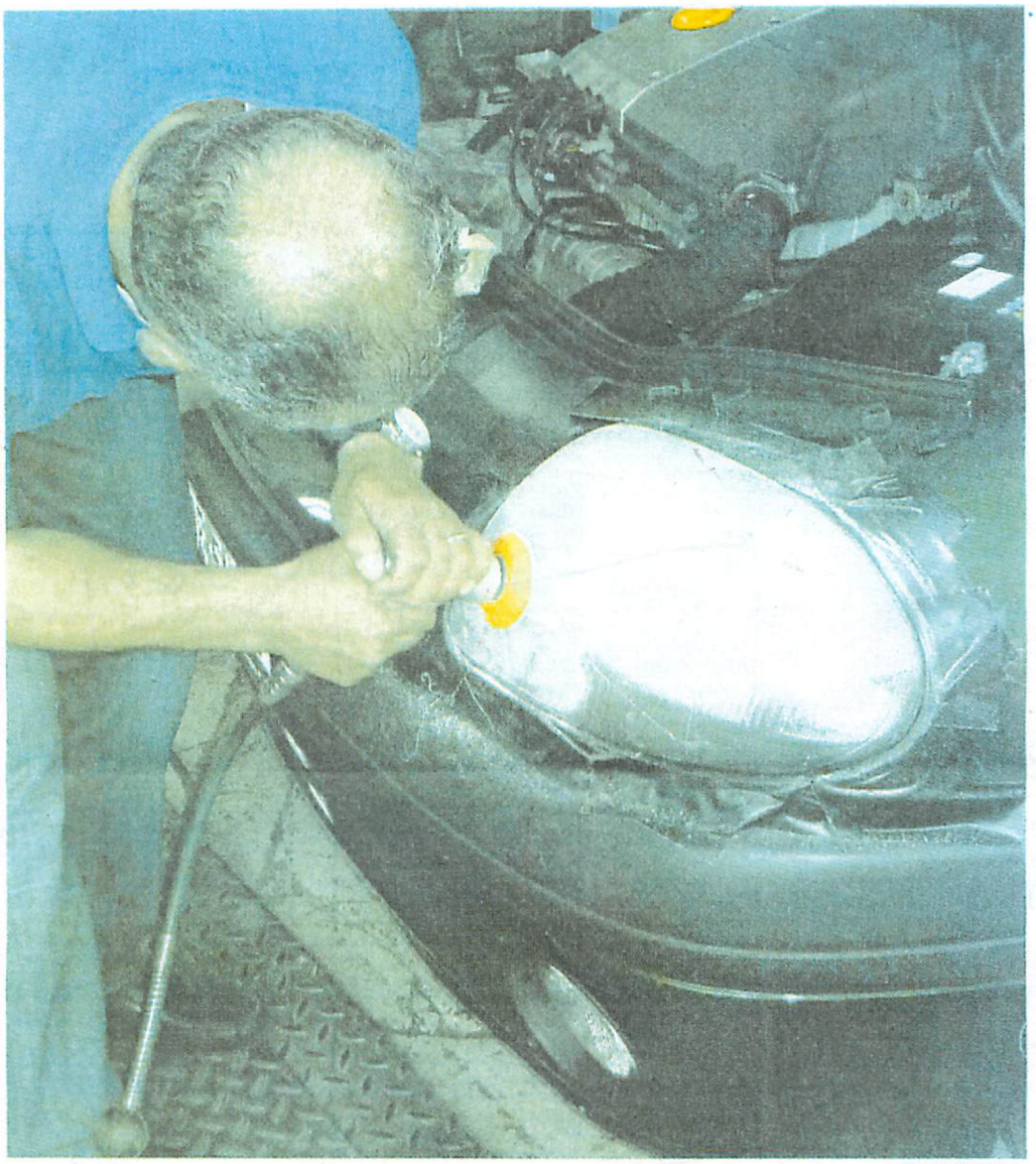
Neuer Glanz für alte Lampen

DURCHBLICK Das Problem ist weitverbreitet: Scheinwerfer aus Kunststoff verlieren im Alter nicht nur an Glanz, sondern auch an Leuchtkraft. Nun gibt es eine günstige Alternative zum Scheinwerferersatz.



Eine gründliche Vorbereitung ist auch bei der Scheinwerferinstandstellung das A und O.

HARKUS CHALILOW

Renault ist mit den Clio-Modellen ganz vorne mit dabei, wenn es um das Verbleichen von Kunststoff-Scheinwerfern geht. Aber auch fast alle anderen Autohersteller sind von diesem Phänomen betroffen. Mechanische Belastungen, häufige Autowäschen und die UV-Strahlen der Sonne setzen dem Kunststoff zu. Manchmal so stark, dass die Motorfahrzeugkontrolle den Wagen wegen mangelnder Leuchtkraft der Scheinwerfer oder diffusen Lichtbilds nicht abnickt. Bisher gab es zwei Methoden, um diesem Problem zu begegnen: neue Scheinwerfer montieren, was aber ganz schön ins Geld gehen kann. Oder die Lampengläser polieren, was nur ganz kurzfristigen Erfolg bringt, da der neue Glanz nicht konserviert werden kann.

NEULACKIEREN Ganz anders sieht das mit dem Reparaturkit (Lights Clear Coat Kit) des amerikanischen Herstellers Kent aus, der in der Schweiz von der Firma Haleo Trade AG vertrieben wird. Der Clou ist nicht nur, dass die Leuchten nach der Behandlung wie neu aussehen, bei den meisten Fahrzeugen müssen sie nicht einmal ausgebaut werden.

Die Anwendung dieses Kits ist sehr einfach und könnte durchaus auch von einem ambitionierten Laien durchgeführt werden. Aufgrund der nötigen Hardware (Druckluftkompressor, Reinigungsmittel usw.) wird der Kit aber nur an Garagen und Lackierbetriebe ausgeliefert.

20 MINUTEN Unser Prüfling, ein gut zehn Jahre alter Renault Clio mit richtig «blinden» Scheinwerfern, ist rasch vorbereitet. Die Motorhaube und die Stossstange werden grossflächig abgedeckt, damit weder Schleifstaub noch Lackiernebel anhaften können. Die Vorbehandlung der Lampen ist der wohl wichtigste Teil der Arbeit. Mit unterschiedlichen Körnungen wird der Scheinwerfer geschliffen, fast so, als wäre es ein Karosseriteil.

Dabei ist es wichtig, sämtliche zum Teil tiefen Riefen und Kratzer zu entfernen. Nach dem ersten Schliff (Körnung 600) wird die ganze Sache entfettet. Solange die Fläche durch den Entfetter benetzt ist, erkennt man leicht, ob noch weitere Kratzer oder Verfärbungen vorhanden sind. Eventuell muss nochmals nachgearbeitet werden. Darauf folgen der zweite Schliff (Körnung 1000, nass in nass) sowie das abermalige Entfetten der Bauteile. Fett und Silikon sind die ärgsten Feinde eines jeden Lackierers, das ist bei Scheinwerfern nicht anders.

Nun kommt der Speziallack zum Einsatz. Das Gemisch besteht aus drei Komponenten und darf erst kurz vor der Anwendung zusammengefügt werden. Für den Clio brauchten wir gerade mal 80 Gramm des teuren Lacks, der in zwei Schichten aufgetragen wird. Nach der ersten Lackierung empfiehlt es sich, ein paar Minuten zu warten, bis man die zweite Lage aufspritzt.

SCHNELL TROCKEN Der Lack von Kent härtet innert weniger Stunden komplett aus, bereits nach zwei Stunden (bei schönem Wetter) kann das Auto wieder auf die Strasse. Lange Wartezeiten für den Kunden oder die Inanspruchnahme von Ersatzfahrzeugen entfallen also in aller Regel. Das ist für Kunden wie Garagisten interessant. Eine Vielzahl von Betrieben setzt das neue Verfahren bereits ein. Wer wissen möchte, ob seine Garage diesen Service anbietet, erhält unter der Gratisnummer 0800 825 825 weitere Auskünfte. Eine Garantie auf die Lebensdauer der Lackierung wird nicht gewährt, auch weil Langzeiterfahrungen noch fehlen. Für eine Instandsetzung ist diese Methode aber alle Mal sinnvoller als das Anschaffen neuer Scheinwerfer.

Der strahlende Blick ist zurück.

Vorher (rechts) und nachher.

Das Set gibts nur für den Fachhandel. Bilder: Cha